

Umweltaktionstag in der Kerngemeinde Jesberg



gemeinsame Aktion vom
**Ortsbeirat Jesberg und der Jugend von
DLRG, Feuerwehr und Pfadfindern**
Samstag, 14.04.2018

Treffen: 09.30 Uhr Feuerwehr Jesberg, Bleichwiese
Einsatzort: Burggelände für die DLRG



Nach dem Dauerregen vom Vortag lachte am Aktionstag die Sonne. Im Vorfeld hatte unser Jugendvertreter Mark Bannenberg um Teilnahme geworben. Da die jungen Helfer oft in mehreren der beteiligten Vereine engagiert sind, sollten sie sich aus organisatorischen Gründen für einen entscheiden.

Arved Hartung und Laura Schwaab begrüßten die Helfer, erklärten den geplanten Ablauf und teilten die Gruppen ein. Um auch Ekel erregendem Müll an den Kragen gehen zu können, verteilte die Feuerwehr neben den

obligatorischen Schutzhandschuhen auch Sammelzangen, die von den jeweiligen Betreuern abgeholt und verteilt wurden.

In einem Feuerwehrauto ging's mit Mario Hohmann zum Einsatzort auf den Schlossberg, mit seiner teils sehr unwegsamen und dornigen



Geländebeschaffenheit.

Aufgesammelt wurden hauptsächlich Folien, kleinere Kunststoffverpackungen, Kronkorken, Flaschen und Glasscherben, die achtlos oder vorsätzlich in die Landschaft geworfen worden waren. Durch das umsichtige Verhalten selbst unserer Jüngsten blieben Knöchel und Hände unversehrt, wodurch der vorsorglich mitgeführte Erste-Hilfe-Rucksack nicht zum Einsatz kam.

Unsere Gruppe bestand aus: Erich Nothacker, Mark, Charlotte, Dominik und Benedikt Bannenberg, Katie McMillan, Maximilian Claus, Anna Elisa, Erika Marie und Luis Armando Rivera Schulze. Unterstützung gab's durch Susanne Bannenberg vom Ortsbeirat.



Gegen 11.45 Uhr holte uns Mario wieder ab und brachte uns zum Bauhof. Dort wartete bereits Reiner Zülch (Bauhof), um André Priester (Wehrführer) in luftige Höhe zu bringen, damit dieser alle Helfer und den gesammelten Müll fotografisch festhalten konnte.

Zur versprochenen Stärkung ging's zum Teil wieder im Feuerwehrauto auf die Bleichwiese zurück, wo uns Peter Vaupel am Würstchengrill erwartete.

Wie geplant konnten die Kinder gegen 13.00 Uhr abgeholt werden. Damit wurde auch die zweite Veranstaltung in kurzer Folge nach Beauftragung unseres zusätzlichen Jugendvertreters Mark Bannenberg erfolgreich abgeschlossen.

Auch auf der Feuerwehrseite hatte es zuvor einen organisatorischen Wechsel gegeben: Beim letzten Mal in 2015 war u.a. noch André Priester mit der Organisation betraut, in diesem Jahr zeichneten Laura Schwaab und Arved Hartung von der Jesberger Jugendfeuerwehr verantwortlich. Ihr habt es gut gemacht! Wir danken euch. (EN)

